

Politik

Animierend

Als nüchtern denkender pharmazeutischer Chemiker bin ich sicherlich nicht der typische Leserbriefschreiber und nutze diese Form der Meinungsäußerung selten.

Der Artikel „Drosten!“ von Sandra Kegel im Feuilleton der F.A.Z. vom 28. Dezember . aber hat mich so begeistert und angeregt, dass ich den Artikel jetzt schon mehrmals gelesen habe. Die Formulierung „das elegante Präsens“ hat mich fasziniert und mir gezeigt, dass der deutschen Sprache auch ganz ohne Gendern eine gewisse Eleganz nicht abzusprechen ist, wenn man die Worte nur richtig zu wählen versteht.

Zudem belegt dieser Artikel aufs Neue, wie animierend es sein kann, eine Zeitung zu lesen und nicht nur das elektronische Nachrichtenangebot zu konsumieren.

DR. EBERHARD EHLERS,
HOFHEIM AM TAUNUS